

Wien, 01.08.2024

AUSSCHREIBUNG PROJEKTPRÄMIERUNG „BESTOF“ AM 16. NOVEMBER 2024 IN BREGENZ, VORARLBERG

Jeden November prämiert die Landjugend Österreich mit Unterstützung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft die besten Projekte ihrer Mitglieder und vergibt im Rahmen der feierlichen Bundesprojektprämierung „BestOf“ den begehrten Landjugend-Award. Die Bewertung der Projekte erfolgt durch zwei Modalitäten. Die erste Bewertung passiert unter Zuhilfenahme der Erhebungsblätter. In der zweiten Bewertung wird die vorbereitete Präsentation über das Projekt bewertet.

1. Projekteinreichung

Welche Projekte zum Projektwettbewerb „BestOf“ eingereicht werden, obliegt den jeweiligen Landesorganisationen. Pro Bundesland können max. fünf Regionalprojekte (Projekte auf Orts- bzw. Bezirksebene) und ein Landesprojekt teilnehmen. Es können jegliche Projekte, die im Sinne des Leitbildes, der Vision und Mission der Landjugend sind, eingereicht werden. Das Projekt muss im Zeitraum zwischen **01. Jänner 2023** und **01. Oktober 2024** durchgeführt und abgeschlossen werden. Die Ideenfindung des Projekts ist davon ausgenommen.

Erhebungsblatt

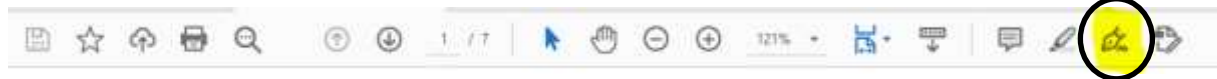
Das ausgefüllte Erhebungsblatt mit Unterzeichnung der Projektleiter:in ist bis spätestens **30. September 2024** als **PDF-Datei** durch das jeweilige Landesreferat auf den Austauschordner zu stellen.

Dabei ist der folgende Dateiname zu berücksichtigen:
Länderkürzel_Name der Landjugendgruppe_Erhebungsblatt. Das leere Formular befindet sich auf dem Austauschordner.

Es fließen nur Pressetexte bzw. öffentlichkeitswirksame Texte (auch Screenshots von Social Media Postings und Homepageseiten) in die Bewertung ein, welche als PDF (Teil des digitalen Erhebungsblattes) eingereicht werden.

Das Erhebungsblatt darf nicht eingescannt werden, sondern muss digital ausgefüllt und unterschrieben werden. Es muss möglich sein, Textteile aus der pdf-Datei kopieren zu können!

Tipp für die Unterschrift: Im pdf Formular gibt es das Tool „Dokument unterschreiben“. Mit diesem Tool kann direkt am PC unterschrieben oder eine Unterschrift eingefügt werden.



Weiters müssen bis zum **30. September 2024** drei qualitativ hochwertige Fotos in hoher Auflösung (300 dpi; Richtwert: **mind. 1MB**) je Projekt in den gemeinsamen Austauschordner der Landjugend Österreich mit bestimmten Dateinamen (Länderkürzel_Name der Landjugendgruppe_Foto(1-3)) abgespeichert werden. Werden Bilder mit zu geringer Auflösung eingereicht, werden beim BestOf nicht alle Bilder abgespielt bzw. veröffentlicht!

ACHTUNG: Projekte, deren Erhebungsblätter sowie Fotos nicht pünktlich oder unvollständig hochgeladen werden, können NICHT an der Prämierung teilnehmen!

Präsentation

Zur Projektbewertung ist eine selbsterklärende 3-minütige Präsentation zu gestalten, die sowohl für die interne als auch die externe Bewertung herangezogen wird. Diese Präsentation soll die Dauer von 3 Minuten +/- 5 Sekunden nicht über-/ unterschreiten und muss mit Musik unterlegt werden.

Die Präsentation soll im Format 16:9 und als Videodatei abgespeichert sein. In welchem Programm, die Präsentation gestaltet wird obliegt den Projektgruppen selbst. Animationen der Präsentation werden empfohlen. Es dürfen aber weiterhin keine Film-, Video-, Ton-, Sprach- und Radiosequenzen aus der Umsetzung des Projekts in die Präsentation eingebaut werden.
- Sollte dies missachtet werden, gibt es einen Abzug von 3 Punkten!

Die Präsentationen müssen bis **15. Oktober 2024 als Videodatei im Format 16:9** dem Bundesbüro (via Austauschordner) übermittelt werden. Wird die Präsentation in einem anderen Format abgegeben, gibt es einen Abzug von 1 Punkt!

Die Nichteinhaltung dieser Vorgaben ziehen Punkteabzüge nach sich!

2. Bewertungsmodalität

Die Durchführung der Bewertung beider Modalitäten sind **von zwei verschiedenen** Vertreter:innen der Landesorganisationen sowie der Landjugend Österreich vorzunehmen. Die interne Jury besteht aus jeweils einer Vertreter:in pro Landesorganisation sowie einer Delegierten der Landjugend Österreich. Diese bewerten beide Bewertungsmodalitäten. Die externe Jury nimmt dagegen nur an der Projektbewertung im Rahmen des Netzwerktreffens in Wien teil. Durch die interne Jury werden die Gold, Silber und Bronze Projekte ermittelt. Die externen Juror:innen ermitteln aus den Gold Projekten das Gewinnerprojekt, das den Landjugend Award erhält.

Bewertungen von Projekten des eigenen Bundeslandes werden nicht berücksichtigt.

Die Punkteingabe und Auswertung erfolgt über die Bewertungsplattform ORCA. ORCA steht für Online Rating and Competition Application und ist eine allgemeine Plattform für Wettbewerbsverwaltung und Auswertungen.

Bewertung durch Erhebungsblätter

Ab **03. Oktober 2024** sind alle Erhebungsblätter für die Bewertung freigegeben. Die Bewertung findet über die Landjugend-Bewertungsplattform ORCA statt. Für bessere Übersicht wird zusätzlich ein Bewertungsblatt zur Verfügung gestellt.

Wer die Bewertung durchführt obliegt der Landesorganisation.

Die Bewertungen sind bis **spätestens 16. Oktober 2024 in der Bewertungsplattform ORCA einzutragen**. Gerne kann auch zusätzlich das ausgefüllte Bewertungsblatt per Mail an oej@landjugend.at gesendet werden. Bewertungen, welche nach der Frist übermittelt werden, können nicht mehr zur Gesamtwertung zugelassen werden.

Bewertung durch Präsentationen

Die Präsentationsbewertung durch die interne Jury findet am **21. Oktober 2024** via Onlinemeeting statt. Alle Projekte eines Bundeslandes werden von einer Vertreter:in präsentiert. Dieselbe Person bewertet die Projekte der anderen Länder. Pro Präsentation ist ein **Zeitintervall von 3 Minuten** festgelegt, sollte diese länger dauern, kann die Präsentation von der Landjugend Österreich abgebrochen werden. Bei Überschreitung der 3 Minuten werden Strafpunkte lt. Bewertungssystem abgezogen. Im Anschluss an die Präsentation stehen max. drei Minuten zur Verfügung, um Fragen der Jury zu beantworten. Das Beschreiben des Projekts ist vor und nach der Präsentation verboten.

Die Leitung dieser Projektbewertung obliegt der Bundesorganisation, die auch für das Einhalten der Kriterien (Präsentationszeit, ...) verantwortlich ist. Sie ist ebenfalls berechtigt eine Person zur Bewertung zu nominieren.

Für die externen Juroren (Partner-, Politiker- und Medienvertreter, ...) findet die Bewertung am **29. Oktober 2024** im Rahmen des **Netzwerktreffens** der Landjugend Österreich statt. Im Rahmen des Programms werden die Goldprojekte, welche vorab von der internen Jury gekürt wurden, präsentiert und bewertet. Die Punkte aus der internen Bewertung können für die Ermittlung des Landjugend Award Gewinners nicht mitgenommen werden. Die interne Bewertung dient rein, der Ermittlung der Gold, Silber und Bronze Projekte. Das Projekt mit dem höchsten Durchschnittswert aus der externen Bewertung gewinnt den Landjugend Award.

3. Zeitplan

30. September 2024	Abgabe: Erhebungsblätter + Presstexte in einer PDF-Datei (mit Unterschrift des Projektleiters/der Projektleiterin und den Presstexten) am Austauschordner Abgabe: Fotos
03. Oktober 2024	Freigabe durch LJÖ: Bewertung der Erhebungsblätter
15. Oktober 2024	Abgabe: Präsentation (3min)
15. Oktober 2022	Abgabe: Bewertung der Erhebungsblätter der internen Jury
21. Oktober 2024	interne Projektbewertung via Onlinemeeting
29. Oktober 2024	externe Projektbewertung beim Netzwerktreffen
16. November 2024	Projektprämierung beim BestOf24

4. Bewertungskriterien des Bewertungsblattes

Für Regional- und Landesprojekte gelten dieselben Bewertungskriterien und derselbe Bewertungsschlüssel. Das Bewertungsblatt wird von der Landjugend Österreich konzipiert.

Jedes Bewertungsblatt, unberücksichtigt von der Bewertungsmodalität ist gleich viel wert und trägt zum Gesamtdurchschnittswert bei. Der Jury ist es ausschließlich erlaubt ganze Punkte zu vergeben – 0,5 Punkte sind nicht gestattet!

Fokus Nachhaltigkeit:

Nachhaltigkeit bedeutet, die Bedürfnisse der Gegenwart so zu befriedigen, dass die Möglichkeiten zukünftiger Generationen nicht eingeschränkt werden. Dabei ist es wichtig, die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit – wirtschaftlich effizient, sozial gerecht, ökologisch

tragfähig – gleichberechtigt zu betrachten. Um den nachhaltigen Aspekt auch mit unseren Projekten zu verfolgen, wird dieser in die Bewertung mit den drei dazugehörigen Dimensionen aufgenommen.

Bewertungskriterien	Punkte bei der Bewertung durch Erhebungsblatt	Punkte bei der Bewertung durch Präsentation
Innovation <ul style="list-style-type: none"> • Projektidee • Kreativität • Grund des Projektes • Regionales Alleinstellungsmerkmal 	0 - 10 Punkte	0 - 10 Punkte
Ziel und Nutzen <ul style="list-style-type: none"> • Welche Ziele werden verfolgt? • Gemeinnützigkeit • Nutzen für die LJ • Nutzen für Region und Bevölkerung • Widerspiegelung der Werte, Vision und Mission der LJ im Projekt 	0 - 10 Punkte	0 - 10 Punkte
Umsetzung <ul style="list-style-type: none"> • Gruppengröße/Projektteam • Teamarbeit • Förderung der Gemeinschaft • Projektdauer und Aufwand • Gesetzte Maßnahmen zur Zielerreichung • Erreichte Ziele • Organisation 	0 - 14 Punkte	0 - 14 Punkte
Nachhaltigkeit <ul style="list-style-type: none"> • Soziale Nachhaltigkeit (Mehrwert für die Bevölkerung/ Projekt Zielgruppe) • Ökonomische Nachhaltigkeit (Ökonomischer / Wirtschaftlicher Mehrwert) • Ökologische Nachhaltigkeit (Einfluss auf Natur) 	0 - 9 Punkte	0 - 9 Punkte
Marketing <ul style="list-style-type: none"> • Bewerbung des Projektes • Berichterstattung in den Zeitungen • Social Media • sonstige Medien (Website, Radio, TV, etc.) • positive Auswirkung auf das Image der LJ • CI der Landjugend • Kooperation für die Erhöhung der Reichweite 	0 - 14 Punkte	0 - 10 Punkte
Präsentation <ul style="list-style-type: none"> • Struktur, Aufbau & Layout • Präsentation von Nutzen, Ziele und Umsetzung • Gesamteindruck 	0 Punkte	0 - 4 Punkte

5. Bewertungssystem

Aufgrund der Durchschnittspunkte beider Bewertungsmodalitäten wird jedes Projekt durch das Bewertungsschema in eine Kategorie eingeteilt. Hinweis: Landesprojekte können kein „erfolgreich teilgenommen“ erhalten.

Kategorie	Ø-Punkte
Gold	45 bis 57
Silber	38 bis 44,9
Bronze	35,1 bis 37,9
erfolgreich teilgenommen	kleiner als 35

Der Bewertungsschlüssel kann seitens der LJ Österreich nach der Bewertung unter bestimmten Voraussetzungen geändert werden:

- weniger als 5 bzw. mehr als 15 Projekte in der Kategorie Gold
- weniger als 5 bzw. mehr als 15 Projekte in der Kategorie Silber
- weniger als 5 bzw. mehr als 15 Projekte in der Kategorie Bronze
- mehr als 15 Projekte in der Kategorie erfolgreich teilgenommen

Strafpunkte / Punkteabzug bei Zeitüberschreitung

Bei der Überschreitung der vorgegebenen Präsentationszeit (inklusive Toleranzzeit von fünf Sekunden aufgrund von Reaktionszeit beim Stoppen) werden Strafpunkte erteilt. Pro angefangener halben Minute wird ein Punkt vom Durchschnitt der Präsentationsbewertung abgezogen.

Ausreißer-Regelung

Sollte eine Juror:in bei der Bewertung anhand des Erhebungsblattes oder Präsentation um mehr als plus/minus 20% vom Durchschnitt abweichen, wird dieser Wert durch den Durchschnittswert ersetzt. Hierzu wird der Mittelwert (arithmetisches Mittel) herangezogen. Bei groben Ausreißern können auch andere statistische Mittel herangezogen werden. Die finale Entscheidung darüber obliegt dem Bundesvorstand.

Staffelung des Preisgeldes

Bronze	€ 100,-
Silber	€ 200,-
Gold	€ 300,-
Award	+ € 200 (Gesamtsumme € 500,-)

Landjugend-Award

Das Regionalprojekt mit dem höchsten Durchschnittswert durch die externe Bewertung gewinnt den Landjugend-Award. Landesprojekte sind für den Landjugend-Award nicht nominierbar.

Bundesleiter
gez.: Markus Buchebner

Bundesleiterin
gez.: Valentina Gutkas

Rückfragen bitte an:

Landjugend Österreich

Annalena Nepita

Schauflergasse 6, 1015 Wien

Tel: 0676/834418561

E-Mail: annalena.nepita@landjugend.at